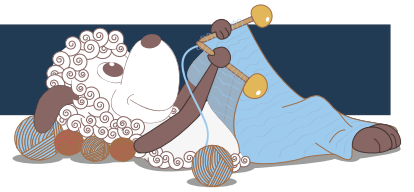


# Petra - ein fantastisch bunter Pullover



Design: Sanne Bjerregaard

Für unsere letzte Kollektion hat Sanne Bjerregaard den wunderbar bunten Pullover Pippi für Mädchen entworfen. Natürlich sollen auch wir erwachsene Frauen einen solch bunten Pullover aus dem Pippi- Universum für uns stricken können. Aus dieser Idee entstanden Petra und Pixi. Petra ist ein kurzer, etwas weiterer Pullover, während Pixi eine kurze Strickjacke mit passendem Brustumfang ist.

Für Petra werden 5 verschiedene Filcolana-Garnqualitäten zusammen verwendet, so dass sie gemeinsam mit unterschiedlichen Strukturmustern eine schöne Bandbreite an Streifen garantieren: Leuchtende, blanke und glitzernde Streifen. Petra wird von oben nach unten gestrickt, so dass der Pullover ausgezeichnet an den Ärmeln wie auch am Rumpf in der Länge angepasst werden kann.

Deutsch 2. Ausgabe - März 2020 © Filcolana Deutsch  
Übersetzung: Judith Kutscher

## Material

### Peruvian Highland Wool von Filcolana

Fb. A (Hauptfarbe): (250) 250 (300) 350 (350) g in Fb. 313 (Bubblegum)

### Arwetta Classic von Filcolana

Fb. B: (100) 100 (100) 100 (100) g in Fb. 317 (Cerule)

Fb. C: (50) 50 (100) 100 (100) g in Fb. 186 (Pale Rose)

Fb. D: (50) 50 (50) 100 (100) g in Fb. 253 (Power Pink)

### Saga von Filcolana

Fb. E: (50) 50 (50) 50 (50) g in Fb. 131 (Dragon Fruit)

### Tilia von Filcolana

Fb. F: (25) 25 (50) 50 (50) g in Fb. 218 (Christmas Red)

### Paia von Filcolana

Fb. G: (50) 50 (50) 50 (50) g in Fb. 708 (Pink Shimmer)



Rundstricknadel 4,5 mm 40 cm und Rundstricknadel 5 mm 60 oder 80 cm

40 cm Rundstricknadel kann durch ein Nadelspiel der gleichen Größe ersetzt werden oder durch eine Rundstricknadel 80 cm, wenn mit der Magic Loop Methode gestrickt wird

3 Sicherheitsnadeln oder Maschenmarkierer  
Restgarn für den Anschlag

## Zur Garnwahl

Natürlich kann man bei der Garnqualität auch wechseln/austauschen.

1 Faden Peruvian Highland Wool =  
Arwetta Classic oder Saga, beide werden doppelfädig verstrickt, oder

Paia/Tilia, beide werden mit je 3 Fäden verstrickt  
**ACHTUNG:** Wenn Qualitäten ausgetauscht werden, kann dies einen anderen Garnverbrauch bedeuten, als oben angegeben.

## Größen

(S) M (L) XL (XXL)

## Maße

Passt einem Brustumfang: (85-90) 91-96 (97-107)  
108-116 (117-127) cm

Brustumfang: (95) 101 (112) 121 (133) cm

Länge: (55) 56 (59) 60 (61) cm

Ärmellänge gemessen „außen“ ab der Schultermasche (Ärmel in  $\frac{3}{4}$ - Länge): (49) 51 (52) 53 (54) cm

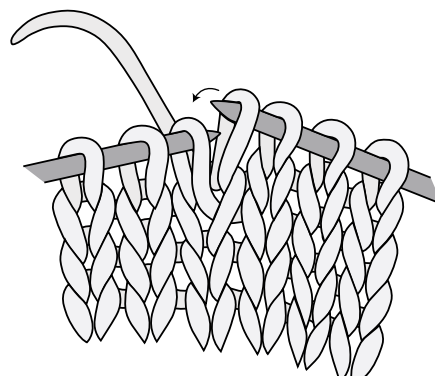
## Maschenprobe

18 M und 26 Reihen glatt re Peruvian Highland Wool auf Nadel 5 mm = 10 x 10 cm



## Zwillingszunahme

Kippe die Arbeit zu Dir. Steche mit der re. Nadel von vorne in den „Nacken“ (Rückseite) der darunterliegenden M und stricke sie re (siehe Illustration unten), stricke die 1. M der li. Nadel re.



Die ersten 30 Reihen des Musterrapports messen 10 cm in der Höhe.

## Beschreibung

Petra ist ein kurzer, etwas weiterer Pullover. Es werden 5 verschiedene Filcolana Garnqualitäten zusammen verwendet, so dass sie gemeinsam mit unterschiedlichen Strukturmustern eine schöne Bandbreite an Streifen garantiert. Da dicke und dünne Garnen abwechselnd verstrickt werden, wird mit 1, 2 oder 3 Fäden des gleichen Garns gleichzeitig gestrickt, abhängig von der jeweiligen Qualität. Petra wird von oben nach unten gestrickt, so dass der Pullover in der Länge ausgezeichnet während des Strickens an Ärmeln und Rumpf angepasst werden kann.

## Ausarbeitung

Petra wird von oben nach unten gestrickt, mit verkürzten Reihen im Nacken und Zunahmen an den Schultern. Die Ärmel werden gleichzeitig bis zu den Armausschnitten gestrickt, wo sie dann zuerst stillgelegt werden, während der Rumpf fertig gestrickt wird.

## Besondere Abkürzungen

**Zun-li:** steche mit der li. Nadel von vorne in den Querfaden zwischen 2 M, lege ihn auf die Nadel und stricke die neue M re verschränkt.

**Zun-re:** steche mit der li. Nadel von hinten in den Querfaden zwischen 2 M, lege ihn auf die Nadel und stricke die neue M re.

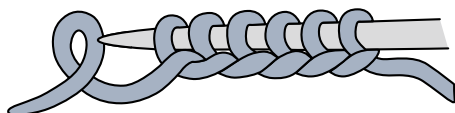
**Zw-Zun:** Zwillingszunahme – siehe Illustration oben.

## Besondere Techniken

**Verkürzte Reihen (German short rows):** Stricke bis zu der Stelle, wo die Arbeit gewendet werden soll. Wende die Arbeit und hebe die 1. M wie zum li stricken mit dem Faden vor der Arbeit ab (Faden zu Dir). Lege das Garn hinter die Arbeit und ziehe es so stramm nach hinten (weg von Dir), dass die eigentliche Ma-

## Schlaufenanschlag

Lege mit dem Garn eine Schlaufe, so dass das lange Garnende (mit dem Knäuel am anderen Ende) über den Faden gelegt wird, der fest auf der Nadel liegt und steche mit der re. Nadel von vorne in die Schlaufe, ziehe das Garn fest, so dass die Schlaufe zu einer Masche wird. Wiederhole bis gewünschte Maschenzahl erreicht ist.



sche verschwindet und nun beide Maschenbeine zu sehen sind (Doppelmasche). Halte den Faden nun beim Weiterstricken stramm. Wenn die Doppelmasche in der nächsten Reihe/ Runde gestrickt wird, werden beide Maschenbeine als 1 M zusammengestrickt (re oder li, wie es das Muster vorgibt).

## Schulterzunahmen

**In Hin-R:** Stricke bis zur Schulter- M: Lege den Querfaden zwischen den M auf die li. Nadel (steche mit der Nadel von hinten in den Querfaden) und stricke ihn re (Zun-re), 1 re (Schulter- M) und lege den Querfaden zwischen den M auf die li. Nadel (steche mit der Nadel von vorne in den Querfaden) und stricke ihn re verschr. (Zun-li).

**In Rück-R:** Stricke bis zur Schulter- M: Lege den Querfaden zwischen den M auf die li. Nadel (steche mit der Nadel von vorne in den Querfaden) und stricke ihn li verschr., 1 li (Schulter- M) und lege den Querfaden zwischen den M auf die li. Nadel (steche mit der Nadel von hinten in den Querfaden) und stricke ihn li.

**Beachte:** Die Schulterzunahmen erfolgen sowohl auf der rechten als auch auf der linken Seite der Schulter- M, wenn in Reihen hin und zurück gestrickt wird und in allen Runden, wenn die Arbeit rund gestrickt wird, bis die angegebene Anzahl an Zunahmen vorgenommen wurde.

## Passe

Schlage (45) 45 (47) 47 (49) M mit dem Restgarn auf einer Rundstricknadel 4,5 mm an und stricke 2 Reihen re.

Lege Fb. A an die Arbeit und stricke 1 Reihe li. Wende die Arbeit nicht, sondern schließe sie zur Runde und stricke weiter rund. Stricke 2 Runden li.

Nächste Runde: \*1 li, steche mit der re. Nadel unter den untersten Querfaden, der in Fb. A gestrickt wurde, 3 Reihen weiter unten (= 1. Runde in Fb. A) und stricke diesen re\*, wiederhole von \* bis \*, bis 1 M vor Ende der Runde, nimm den letzten Querfaden auf die Nadel und stricke ihn mit der letzten M re zusammen = (88) 88 (92) 92 (96) M.

Stricke 1 li, platziere einen Maschenmarkierer für den Rundenbeginn und stricke 4 cm im Rippenmuster (1 re, 1 li) in der Runde.

Wechsle zur Rundstricknadel 5 mm.

Nächste Runde (Einteilungsrunde): Stricke (22) 22 (22) 22 (24) M im Rippenmuster, platziere eine Sicherheitsnadel oder Markierer um die nächste M (Schulter- M), stricke (43) 43 (45) 45 (47) M im Rippenmuster, platziere eine Sicherheitsnadel oder Markierer um die nächste M (Schulter- M), stricke (21) 21 (23) 23 (23) M im Rippenmuster bis zum Markierer des Rundenbeginns mittig hinten.

Schneide den Anschlagfaden vorsichtig ab.

Nun werden verkürzte Reihen gestrickt, um den Nacken höher zu stricken, gleichzeitig erfolgen Zunahmen auf beiden Seiten der Schulter- M, sowohl in den Hin- als auch in den Rück-R:

1. Reihe (Hin-R): Stricke re bis zur 1. Schulter- M, stricke die Schulterzunahme, wie für die Hin-R beschrieben, 3 re, wenden.
2. Reihe: 1 Wende- M, stricke li bis zur Schulter- M, stricke die Schulterzunahme, wie für die Rück-R beschrieben, stricke li bis zur 2. Schulter- M, stricke die Schulterzunahme, 3 li, wenden.
3. Reihe: 1 Wende- M, stricke re bis einschl. der Wende- M der vorherigen Reihe, 3 re, wenden.
4. Reihe: 1 Wende- M, stricke li bis einschl. der Wende- M der vorherigen Reihe (denke an die Schulterzunahmen), 3 li, wenden.

Wiederhole die 3. und 4. Reihe weitere (1) 1 (1) 1 (2) Mal.

Wiederhole die 3. und 4. Reihe weitere (1) 1 (1) 1 (1) Mal, stricke jedoch jeweils 4 re und 4 li nach den Wende- M der vorherigen Reihe, wenden.

Wiederhole die 3. und 4. Reihe weitere (1) 1 (1) 1 (1) Mal, stricke jedoch jeweils 5 re und 5 li nach den Wende- M der vorherigen Reihe, wenden.

Nun liegen noch (7) 7 (9) 9 (5) M vorne zwischen den Wende- M, die letzte Wendung erfolgt auf die Hin-R. Stricke re bis zum Rundenmarkierer mittig hinten.

Nun wird ausschließlich glatt re in der Runde weiter gestrickt (re in jeder Runde), während GLEICHZEITIG auf beiden Seiten der Schulter-M Zunahmen erfolgen, bis insgesamt (15) 16 (18) 19 (20) Mal Zunahmen gestrickt wurden = (73) 75 (81) 83 (87) M pro Vorder- bzw. Rückseite.

Stricke 1 Runde ohne Zunahmen.

Nächste Runde: \*Stricke re bis 1 M vor der Schulter- M, platziere einen Markierer, stricke Zw-Zun in jede der nächsten 3 M (= 6 Ärmel-M), platziere einen Markierer\*, wiederhole von \* bis \*, stricke re bis zum Rundenmarkierer.

Stricke 1 Runde re ohne Zunahmen.

Nun wird weiter glatt re in Runden mit Ärmelzunahmen gestrickt, während gleichzeitig folgendermaßen Garn, Farbe und Muster laut Musterrapport gestrickt wird (siehe am Ende der Anleitung):

1. Runde: Stricke bis zum 1. Markierer, hebe den Markierer ab, \*Zun-re, stricke bis zum nächsten Markierer, Zun-li, hebe den Markierer ab\*, stricke bis zum nächsten Markierer, hebe den Markierer ab, wiederhole von \* bis \*, stricke bis zum Rundenmarkierer.  
2. Runde: Stricke in der Runde laut Musterrapport. Wiederhole diese 2 Runden, bis Du die Markierung der jeweils zu strickende Größe im Musterrapport erreicht hast, der Armausschnitt misst ca. (15) 17 (18) 19 (21) cm, insgesamt sind (17) 19 (20) 22 (22) Zunahmen erfolgt = (40) 44 (46) 50 (50) Ärmel- M zwischen den Markierern. Ende mit 1 Runde ohne Zunahmen.

Nun beginnen die Zunahmen am Rumpf, während weiterhin die Ärmelzunahmen gestrickt werden:

1. Runde: Stricke bis zum 1. Markierer, hebe den Markierer ab, \*Zun-re, stricke bis zum nächsten Markierer, Zun-li, hebe den Markierer ab\*, stricke bis zum nächsten Markierer, hebe den Markierer ab, wiederhole von \* bis \*, stricke bis zum Rundenmarkierer.  
2. Runde: Stricke bis 1 M vor dem 1. Markierer, \*Zun-li, stricke 1 M, hebe den Markierer ab, stricke bis zum nächsten Markierer, hebe den Markierer ab, stricke 1 M, Zun-re, stricke bis 1 M vor dem nächsten Markierer\*, wiederhole von \* bis \*, stricke bis zum Rundenmarkierer.

Wiederhole diese 2 Runden weitere (4) 5 (7) 9 (12) Mal, wiederhole die 1. Runde noch einmal = (81) 85 (95) 101 (111) M pro Vorder- bzw. Rückseite und (52) 58 (64) 72 (78) M pro Ärmel.

Notiere Dir die Stelle im Musterrapport, bis zu der Du gekommen bist, so dass Du weißt, an welcher Stelle Du für die Ärmel weiterstricken musst.

Nächste Runde: \*Stricke bis zum Markierer laut Musterrapport, schlage (5) 6 (6) 8 (9) neue M mit dem Schlaufenanschlag an, entferne den Markierer und lege alle Ärmel- M auf einem Stück Restgarn oder einer extra Rundstricknadel still\*, wiederhole von \* bis \*, stricke die restl. Runde laut Musterrapport = (172) 182 (202) 218 (240) M für den Rumpf.

## Rumpf

Stricke weiter über alle M des Rumpfes, bis der gesamte Musterrapport der zu strickenden Größe fertig gestrickt ist. Die Arbeit misst nun ca. (48) 48 (50,5) 50,5 (50,5) cm, gemessen mittig hinten ab der Anschlagkante des Bündchens.

Stricke weiter in Fb. A und stricke (3) 5 (7) 9 (11) Runden glatt re.

Nächste Runde: (10) 2 (6) 2 (0) re, \*2 re zus., (8) 7 (5) 7 (6) re\*, wiederhole von \* bis \*, bis (2) 0 (0) 0 (0) M übrig sind, (2) 0 (0) 0 (0) re = (156) 162 (174) 194 (210) M.

Wechsle zur Rundstricknadel 4,5 mm und stricke 6 cm Rippenmuster (1 re, 1 li).  
Trenne den Faden mit einer Länge von ca. 3 Mal dem Umkreis des Rippenbündchens.  
Kette mit der italienischen Methode folgendermaßen

ab:

Ziehe das Fadenende durch eine Stopfnadel.

1. Steche mit der Nadel in die 1. M der li. Nadel wie zum li stricken, ziehe den Faden durch.
  2. Steche mit der Nadel von hinten nach vorne zwischen die 1. und 2. M.
  3. Steche mit der Nadel von vorne nach hinten in die 2. M.
  4. Steche mit der Nadel in die 1. M wie zum re stricken und hebe die M von der Nadel.
  5. Steche mit der Nadel auf der Vorderseite von re nach links in das vordere Maschenglied der 2. M, ziehe den Faden durch.
  6. Steche mit der Nadel in die 1. M der li. Nadel wie zum li stricken und hebe die M von der Nadel. Wiederhole die Punkte 2.- 6., bis 1 (li) M auf der li. Nadel übrig ist.
- Abschluss:
7. Steche mit der Nadel auf der Vorderseite von re nach links in die 1. abgekettete M, ziehe den Faden durch.
  8. wie Punkt 6. Alle M sind nun abgekettet. Befestige das Ende sauber.

## Ärmel

Beginne mittig unten am Armausschnitt und nimm mit Nadelspiel oder Rundstricknadel 5 mm und dem passenden Garn laut Musterrapport (3) 3 (3) 4 (5) M auf, stricke die stillgelegten M, wie sie ins Muster passen und nimm weitere (2) 3 (3) 4 (4) M bis mittig des Armausschnittes auf = (57) 64 (70) 80 (87) M. Platziere einen Rundenmarkierer.

### NUR Gr. (S), M und (L)

Stricke weiter in der Runde und beende den Musterrapport.

### NUR Gr. XL und (XL)

Stricke weiter in der Runde und beende den Musterrapport, gleichzeitig werden folgendermaßen Abnahmen gestrickt:

Stricke 10 Runden im Muster.

Nächste Runde: Stricke 1 M im Muster, stricke 2 M entweder re oder li, je nachdem wie es ins Muster passt, stricke das Muster bis 3 M vor Ende, stricke 2 M entweder re oder li, je nachdem wie es ins Muster passt, stricke die letzte M im Muster = (-) - (-) 78 (85) M.

Stricke 20 Runden im Muster.

Wiederhole die Abnahme in der nächsten Runde = (-) - (-) 76 (83) M.

Stricke den Musterrapport ohne weitere Abnahmen fertig.

### Alle Größen

Stricke weiter glatt re in Fb. A, bis der Ärmel (42) 44 (45) 46 (47) cm misst, gemessen ab der äußeren Schulter- M.

Nächste Runde:

Gr. S: \*2 re zus., 1 re\*, wiederhole von \* bis \* die

gesamte Runde = 38 M.

Gr. M: 2 re zus., \*2 re zus., 1 re\*, wiederhole von \* bis \*, bis 2 M vor Ende der Runde, 2 re zus. = 42 M.

Gr. L: 2 re zus., \*2 re zus., 1 re\*, wiederhole von \* bis \*, bis 2 M vor Ende der Runde, 2 re zus. = 46 M.

Gr. XL: 2 re zus. 2 Mal, 1 r, \*2 re zus., 1 re\*, wiederhole von \* bis \*, bis 5 M vor Ende der Runde, 2 re zus. 2 Mal, 1 re = 50 M.

Gr. XXL: 2 re zus. 5 Mal, \*2 re zus., 1 re\*, wiederhole von \* bis \*, bis 10 M vor Ende der Runde, 2 re zus., 5 Mal = 52 M.

#### Alle Größen

Wechsle zur Rundstricknadel 4,5 mm

Stricke weiter im Rippenmuster (1 re, 1 li), bis das Bündchen 7,5 cm misst. Trenne den Faden mit einer Länge von ca. 3 Mal dem Umkreis der Ärmelkante. Kette mit der italienischen Methode wie am Rumpf ab.

Stricke den 2. Ärmel auf die gleiche Weise.

#### **Fertigstellung**

Befestige alle Enden sorgfältig, achte darauf, dass die Muster zu Rundenbeginn sauber zusammengenäht werden, so dass die Muster nicht „springen“.

Wasche den Pullover vorsichtig, wie auf der Banderole des Tilia Garns angegeben und lass ihn liegend auf einem Handtuch trocknen.

#### **MUSTER**

Perlmuster: (1 re, 1 li). In der nächsten Runde: li M über re M, re M über li M.

Glatt re: re M in jeder Runde.

TIPP: Paia franst an den Enden leicht aus. Verknote das Garn am Ende einmal und ziehe den Faden gut fest, so dass es nicht ausfranst, sich aber dennoch leicht durch das Nadelöhr und das Strickstück ziehen lässt.

#### **Musterrapport**

Fb. E: 1 Runde li, 1 Runde re, 1 Runde li, 1 Runde re, 1 Runde li.

Fb. B: 1 Runde glatt re, 4 Runden Perlmuster.

Fb. A: 1 Runde glatt re.

Fb. G: 4 Runde glatt re.

Fb. A: 2 Runde glatt re.

Fb. D: 1 Runde li, 3 Runde glatt re.

Fb. C: 4 Runden Perlmuster.

Fb. A: 5 Runde glatt re.

Fb. G: 1 Runde re, 1 Runde li, 1 Runde re, 1 Runde li.

(Gr. S: 40 Ärmel- M, beginne mit den Zunahmen des Rumpfes in der nächsten Runde)

Fb. F: 1 Runde re, 1 Runde li, 1 Runde re.

Fb. A: 1 Runde li.

(Gr. M: 44 Ärmel- M, beginne mit den Zunahmen des Rumpfes in der nächsten Runde)

Fb. E: 3 Runde glatt re.

(Gr. L: 46 Ärmel-M, beginne mit den Zunahmen des Rumpfes in der nächsten Runde)

Fb. A: 1 Runde glatt re, 2 Runden Perlmuster.

(Gr. XL und XXL: 50 Ärmel-M, beginne mit den Zunahmen des Rumpfes in der nächsten Runde)

Fb. B: 6 Runde glatt re.

Fb. A: 1 Runde li, 1 Runde re, 1 Runde li, 1 Runde re, 1 Runde li.

Fb. C: 1 Runde li, 3 Runden glatt re.

Fb. E: 4 Runden Perlmuster.

Fb. A: 3 Runden Perlmuster.

Fb. G: 1 Runde Perlmuster, 3 Runde glatt re.

Fb. D: 2 Runde glatt re.

Fb. A: 1 Runde r, 1 Runde li, 1 Runde re, 1 Runde li, 2 Runde glatt re.

Fb. B: 1 Runde li, 1 Runde re, 1 Runde li, 1 Runde re, 1 Runde li.

Fb. A: 1 Runde glatt re.

Fb. C: 1 Runde glatt re.

Fb. A: 1 Runde glatt re.

Fb. C: 1 Runde re, 1 Runde li, 1 Runde re.

Fb. E: 3 Runden Perlmuster.

Fb. G: 1 Runde Perlmuster, 2 Runde glatt re.

Fb. A: 3 Runde glatt re.

Fb. D: 1 Runde re, 1 Runde li, 2 Runden Perlmuster.

Fb. G: 2 Runden Perlmuster.

Fb. C: 1 Runde re, 1 Runde li, 1 Runde re, 1 Runde li.

Fb. A: 1 Runde Perlmuster, 3 Runde glatt re.

Fb. B: 4 Runden Perlmuster,

Fb. A: 1 Runde Perlmuster.

#### Nur Gr. (S) und M

Der Musterrapport ist fertig gestrickt.

#### Nur Gr. (L), XL und (XXL)

Fb. A: 2 Runden glatt re.

Fb. F: 4 Runden Perlmuster.

Fb. A: 1 Runde Perlmuster.

Der Musterrapport ist fertig gestrickt.